Herren Kreisliga Gr. 2

Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 II : SGK Bad Homburg 1890 III
Dienstag, 14.03.2023, 20:15 Uhr

SGK Bad Homburg 1890 III spielt unentschieden bei der Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 II

Freude herrschte am Dienstagabend, als das Schlussdoppel Assadi / Klein nach ca. 3 Stunden den Matchball für die SGK Bad Homburg 1890 III im Spiel der Herren Kreisliga Gr. 2 verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen bei der Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 II. Das Heimteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist die Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 II nun ein Punkteverhältnis von 11:13 in der Tabelle auf, während der die SGK Bad Homburg 1890 III 12:14 Punkte hat.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Haßenpflug / Tölle waren die Gastgeber Dressel / Moses. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Assadi / Klein zeigten Bieker / Gantenberg ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Förster / Abnoussian hatten ihre Gegner Hauke / Günter beim deutlichen 11:9, 11:6, 12:10 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sven Dressel gewann sein Spiel gegen Dennis Klein sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Nicholas Bieker letztlich parat, um Wais Assadi final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 8:11, 8:11. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Sascha Gantenberg das Match gegen Werner-Franz Hauke, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Günther Moses seinem Gegner Jannik Haßenpflug letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Dirk Förster hatte am Nachbartisch seinen Gegner Christian Tölle beim klaren 3:0 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Mit 9:11, 11:8, 7:11, 8:11 verlor Rouben Abnoussian seine Partie gegen Michael Günter. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sven Dressel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Wais Assadi verlor. Seit Beginn der Saison war dies der 12. Sieg von Assadi, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 6 verbleibt. Nicholas Bieker hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, daraufhin gegen Dennis Klein beim 11:7, 11:7, 11:6 indes keine Schwierigkeiten. Keine Chancen hatte indessen Sascha Gantenberg beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jannik Haßenpflug. 6:16 (Gantenberg) bzw. 4:2 (Haßenpflug) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 6:6. Beim 3:0-Erfolg gelang es Günther Moses den Gastspieler Werner-Franz Hauke zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Dirk Förster beim 2:3 gegen Michael Günter leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Lange mit Christian Tölle kämpfen musste Rouben Abnoussian, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 8:11, 11:5, 6:11, 11:9 niedergerungen hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2023 (08:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. 8:11, 11:7, 9:11, 11:6, 5:11 hieß es hingegen am Schluss, als Dressel / Moses und Assadi / Klein am Tisch die Klingen kreuzten. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist die Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 II nun ein Punktekonto von 11:13 Punkten auf, während die SGK Bad Homburg 1890 III vor dem nächsten Spiel, das am 30.03.2023 gegen den TTC Eschbach II ansteht, 12:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 30.03.2023 gegen den TV 1891 Stierstadt III.

Statistik:
Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 II
Doppel: Dressel / Moses 1:1, Bieker / Gantenberg 1:0, Förster / Abnoussian 1:0
Einzel: S. Dressel 1:1, N. Bieker 1:1, S. Gantenberg 0:2, G. Moses 1:1, D. Förster 1:1, R. Abnoussian 1:1
SGK Bad Homburg 1890 III
Doppel: Assadi / Klein 1:1, Haßenpflug / Tölle 0:1, Hauke / Günter 0:1
Einzel: W. Assadi 2:0, D. Klein 0:2, J. Haßenpflug 2:0, W. Hauke 1:1, M. Günter 2:0, C. Tölle 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2023 (08:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").